

KARDINAL MARIO GRECH

Was Papst
Franziskus will

MIRNA ABBOD MZAWAK

Frauensynode im
Libanon

RAFAEL LUCIANI

Kultur kirchlichen
Konsenses

HERDER **THEMA**

EINE SONDERPUBLIKATION AUS DEM VERLAG HERDER



WELT- KIRCHE IM AUFBRUCH

Synodale Wege

VORWORT

Ist der Synodale Weg, auf den sich die katholische Kirche in Deutschland begeben hat, ein deutscher Sonderweg? Koppeln sich die Katholikinnen und Katholiken in Deutschland damit von der Weltkirche ab und rücken Fragen ins Zentrum ihrer Beratungen, die sich so nirgendwo sonst in der katholischen Kirche stellen? Ein etwas eingehenderer Blick in die verschiedenen Regionen der Weltkirche zeigt hier schnell ein anderes Bild.

Genau diesen Blick möchte das vorliegende Heft eröffnen. Es stellt die Frage nach vergleichbaren Überlegungen, Dynamiken und Fragestellungen in anderen Ländern und Weltregionen und wird dabei vielfach fündig.

Dabei wird deutlich: Das Interesse der Gläubigen an einer Kirche, die Möglichkeiten der Partizipation sowohl im Bereich des diakonischen Engagements wie auch in der Verkündigung und nicht zuletzt in Fragen der Leitung und Entscheidung eröffnet, ist nicht nur groß, sondern es wächst zusehends. Papst *Franziskus* hat diese Dynamik zum rechten Zeitpunkt aufgegriffen, indem er die Weltkirche zu einem großen gemeinsamen Synodalen Weg eingeladen hat.

Aber auch, was die Themen des Synodalen Weges in Deutschland anbelangt, zeigt sich, dass sie – vielleicht auf unterschiedliche Weise, aber nicht minder deutlich – an vielen verschiedenen Orten der Weltkirche behandelt werden. Bei Weitem nicht nur in Deutschland wird nach einem transparenteren und partizipativeren Umgang mit Macht, nach einer weiterentwickelten, besser vermittelbaren Beziehungs- und Sexualethik,

nach einer zukunftsöffneren Gestaltung priesterlicher Existenz und nach einer verantwortungsvolleren und sichtbarer Rolle der Frauen in der Kirche gefragt. Ja, und das Heft zeigt auch: Die Weltkirche ist bunt und vielseitig. Vielfalt mag herausfordernd sein, vor allem aber ist sie ein Zeichen von Lebendigkeit und eine Quelle der Inspiration.

Wir hoffen, dass die Lektüre dieses Heftes interessante und aufschlussreiche Einblicke bietet und so dabei hilft, den eigenen Horizont zu weiten. All jenen, die dem Gedanken zuneigen, die Kirche solle sich möglichst wenig verändern, kann dabei deutlich werden: Sie weist tatsächlich eine große Dynamik auf, die unverzichtbar zu ihrem Wesen gehört. Alle aber, die meinen, es ändere sich ja sowieso nichts, weil selbst dann, wenn man in Deutschland guten Willens notwendige Reformen wolle, die Weltkirche nicht mitgehen werde, können sich hier bewusst machen: Wir als Katholikinnen und Katholiken in Deutschland sind nicht allein mit diesen Anliegen, die Weltkirche ist im Aufbruch. Das aber macht Mut und Hoffnung auf tatsächliche Veränderungen hin zu einer Kirche, die glaubwürdig die Frohe Botschaft verkündet und dabei aufrichtig nach den Menschen, den „Hörern des Wortes“, fragt.

*Präsidentin und Präsident
des Synodalen Weges:*

*Dr. Irme Stetter-Karp, Präsidentin des
Zentralkomitees der deutschen Katholiken*

*Bischof Dr. Georg Bätzing, Vorsitzender der
Deutschen Bischofskonferenz*

INHALT

Herder Thema



Zu den Bildern

Vielfältig ist der Grund,
auf dem wir stehen.
Das zeigen auch die
Fotografien dieses Heftes.

64

VORWORT

1

INHALTSVERZEICHNIS

2

SYNODALITÄT

- Ratschläge einholen und Konsens finden. Chancen und Herausforderungen für eine synodale Kirche **Rafael Luciani** 4
- Zwei Zeitalter, zwei Kirchen, ein spirituelles Leben. Entwicklungen und Perspektivwechsel fördern die Gemeinschaft **Joan Chittister** 6
- Notwendige Reformprozesse. Erste Kirchliche Versammlung Lateinamerikas und der Karibik **Birgit Weiler** 9
- Auf dem Weg zu einer universellen Philosophie der Synodalität. Die Zukunft der Kirche braucht eine neue synodale Führungskultur **Christina Kheng** 11
- Orientierung im Glauben finden: hier und heute. Die theologischen Grundlagen des Synodalen Weges **Thomas Söding** 14

INTERVIEW

- „Wir können nicht nicht synodal sein“. Ein Gespräch mit Kardinal **Mario Grech**, dem Generalsekretär der Bischofssynode 17

LÄNDER

- Die Verkündigung des Evangeliums neu ermöglichen. Der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland **Franz-Josef Bode** 20
- Wenn aus Krisen Neues erwächst. Die Synodalität des Synodalen Weges setzt Maßstäbe – auch für die Schweiz **Daniel Kosch** 22
- Neues wagen oder weiter so? Die Kirche Frankreichs an einem entscheidenden Wendepunkt **Paule Zellitch** 24
- Vertrauen auf die Wirkkraft des Heiligen Geistes. Ein Spotlight auf den Synodalen Weg aus nordischer Sicht **Czesław Kozon** 28
- Ein vielversprechendes Abenteuer voller Hoffnungen. Der synodale Prozess in Spanien **Luis Manuel Romero Sánchez** 29
- Frustrationstoleranz überschritten? Der Synodale Weg in der Kirche in Italien **Mauro Castagnaro** 31



Rafael Luciani

„Ratschläge anzunehmen, die auf dem Zuhören basieren, ist eine Pflicht derjenigen, die Autorität ausüben.“



Joan Chittister

„Die katholische Welt muss aus dieser Weltsynode anders herausgehen, als sie hineingegangen ist.“



Franz-Josef Bode

„Der Synodale Weg ist getragen von der Gewissheit, dass Erneuerung vom Kern her möglich ist.“

WELTKIRCHE IM AUFBRUCH SYNODALE WEGE

- Sensibilisierungsprozess für die Bedürfnisse der Zeit. Dynamiken aus der Mitte Europas: aus der Slowakei *Katarína Hulmanová* 34
- Der Weg entsteht beim Gehen. Reflexionen zur synodalen Reise der katholischen Kirche in Irland *Nicola Brady* 36
- Lebensrealität als Fundort der Zeichen der Zeit. Der US-amerikanische Episkopat und der Geist des Aggiornamento *Rene Reid* 39
- Weggefährten und Zeugen des Synodalen Weges. Aus französischer Sicht *Didier Berthet und Jérôme Vignon* 42
- Synodalität, neu entfaltet. Gemeinsam unterwegs in Argentinien *Carolina Bacher Martínez* 44
- Eine Tradition wird zur Antwort. Prozesse der synodalen Beteiligung in Chile *Catalina Cerda-Planas und Pascale Larré* 46
- Die Präsenz der Frau in Kirche und Gesellschaft. Der synodale Prozess der Maronitischen Kirche im Libanon setzt klaren Schwerpunkt *Mirna Abboud Mzawak* 48
- Den Realitäten gerecht werden und die Einheit wahren. Die senegalesische Kirche auf synodalem Vormarsch *Martin Boucar Tine* 52
- Trotz Ambivalenzen ein heiliger Raum für viele. Die katholische Kirche in Kenia auf dem Weg zu einem synodalen Miteinander *Constansia Mumma-Martinon* 54
- Besinnung auf den Heiligen Geist. Die australische Kirche zwischen Enttäuschung und Hoffnung auf Wandel *John Warhurst* 57
- Die Zukunft bleibt ungewiss. Die katholische Kirche Neuseelands in der Krise *Joe Grayland* 60
- Wird der Synodale Weg aus der Krise helfen? Eine Einschätzung aus Luxemburg *Théo Péporté* 63



Katarína Hulmanová

„Für uns ist Mitbestimmung auf allen Ebenen eine ganz neue Erfahrung.“



Nicola Brady

„Auch der synodale Weg in Irland ist zutiefst durch die Enthüllungen über den Missbrauch geprägt.“



Martin Boucar Tine

„Es fällt nicht schwer, Themen zu erkennen, die wir mit anderen Ortskirchen gemein haben.“

IMPRESSUM

Herder Thema

Weltkirche im Aufbruch.
Synodale Wege

August 2022

Herausgeber:

Dr. Frank Ronge, Leiter des
Synodalebüros

kontakt@synodalerweg.de

Projektsteuerung:

Dr. Stefan Orth

Redaktion:

Teresa Hohmann
Miriam Pawlak

Verlag und Anzeigen:

Verlag Herder GmbH
Hermann-Herder-Straße 4
79104 Freiburg i. Br.

Anzeigenleitung:

Bettina Haller (Verantw.)
Tel.: (0761) 2717-456; Fax.: -426

E-Mail: anzeigen@herder.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 53 vom 1.1.2022

„Herder Thema“ ist eine
Sonderedition-Reihe zu
ausgewählten Themen.

Druck:

RCDRUCK GmbH & Co.
KG, Albstadt-Tailfingen

Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier

Preis: 15,- €;

ISBN: Print 978-3-451-27416-9;
E-Book (PDF) 978-3-451-82822-5

**Außerdem gibt es eine
italienische und eine
englische Ausgabe im
PDF-Format.**

Bildnachweise:

Bodenpanoramen: Frank Ronge

Umschlagabbildung aufgenom-
men in Ffestiniog